

ge Lieder II 44.24

ctl [عدل] II **cattel**, **y^ccattel** **Ġ** **cattal**, **y^ccattal** richtig machen, in Ordnung bringen - subj. 3 sg. f. **Ġ** **č^ccattal** daß sie es in Ordnung bringt II 85.58 - 2 sg. m. **B** **battax č^ccattel** du mußt richtig zählen I 45.37 - präs. 3 sg. m. mit suff. 3 sg. f. **M** **m^ccattella** er platziert sie richtig, ordnet sie (Glut auf der Wasserpfeife) III 14.20 - 2 sg. m. mit suff. 3 sg. m. **čim^ccattelle k^wōsax** du triffst ihn mit deinem Schuss IV 27.10

catla Gerechtigkeit - **B** I 96.116, **Ġ** II 86.30

cetla [جل BARTH. 517, BEH/WOI II S. 188] großer Sack (der etwa einen Zentner Weizen fassen kann) **M** IV 34.8; **Ġ** II 9.6 - cstr. **M** **cetlil hiṭṭō** ein Sack Weizen; **Ġ** **cet^l calya** ein Sack (Summak-)blätter II 17.18 - pl. **citlō** **M** III 32.15; **B** I 34.42; **Ġ** II 23.47 - zpl. **cit^l**; **M** **cis^or cit^l** zwanzig Säcke III 32.5; **Ġ** **arp^ca cit^l** vier Säcke II 17.4

cōtel gerecht - pl. m. **cōtlin**

m^ccatla Weise, Art **M** **cal-anna m^ccatla** auf diese Weise B-B 9

ctm [عدم] IV **a^ctmen**, **ya^ctmen** (1) hinrichten, mit dem Tode bestrafen - prät. 3 pl. m. mit suff. 3 sg. m. **M** **a^ctmunne** sie richteten ihn hin III 90.13 - subj. 2 sg. m. **ča^ctmell lanna k^wāšša** dieser Priester soll mit dem Tode bestraft werden (w. mögest du (Gott) ihn hinrichten lassen - Verwünschung) IV 65.12; (2) zunichte

machen, verfluchen - prät. 1 sg. **M** **a^ctmiččil deḵnil marōye** ich verfluchte den Bart seiner Angehörigen - subj. 3 sg. f. **M** **ča^ctmell lōm maṭ-mūrča** wäre doch dieses verborgene Gut überhaupt nicht da IV 4.22

i^ctem beraubt, bar, ermangelnd, nicht habend - f. sg. **Ġ** **c^tima deḵ^on marōye!** (Fluch) mögen seine Angehörigen des Bartes beraubt werden, verflucht sei der Bart seiner Angehörigen! II 39.34

catman schlecht, ungenügend - sg. f. **catmōn** **M** IV 11.40; **p-ḥalōyṭa catmōn** in verarmtem Zustand IV 4.3

ctn¹ [حنان] **cittōna** (1) **M** Zeiteinheit von 24 Stunden bei der Bewässerung der Gärten. Jede der 24 Stunden hat einen Namen in Ma^clūla. Dies sind die Namen der beiden Klöster **berkṭa** (Thekla-Kloster) und **dayra** (Sergius-Kloster) sowie die Namen **barkīla**, **wehbe**, **xṭība**, **kuppō**, **xurō**, **tēbič**, **kamar**, **cobet**, **sa^cōte**, **kaṭṭaḥ**, **m^ccallmōna**, **šannīz**, **slōka**, die mit den heute noch in Ma^clūla vorkommenden Familiennamen identisch sind, außerdem die Namen **xuḍer**, **ša^csu^c**, **našr**, **šayyer**, **cōweš**, **buttiš**, **ḥazēn mahoppa** und **cayfe**, die es heute als Familiennamen in Ma^clūla nicht mehr gibt - pl. **cittanō** - zpl. **cittōn** - sg. III 33.7; **uxxul yōma baḥ nišwlēle hanna cittōna** jeden Tag müssen wir an ihm diese einmal täglich durchzuführende Tätigkeit vornehmen III 12.28 - cstr.